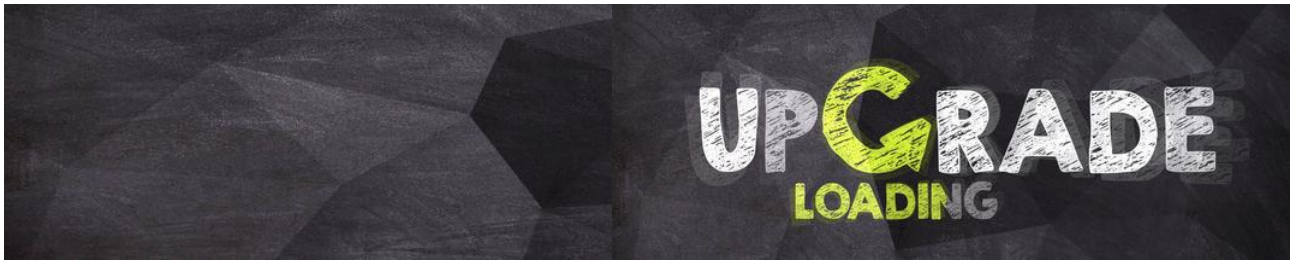


**Workshop**: Rugby

**Mitarbeiter**: Johann Mende

**Wohnort**: Gornau

**Kurzbeschreibung** (Idee, Ziel, ... was soll wie erreicht werden?):

Beim Rugby wird anstelle eines Balles ein „Ei“ geworfen.
Zwei Mannschaften stehen auf dem Spielfeld. (mindestens 6 pro Team)
Das Ei kann mit den Füßen gekickt und mit den Armen geworfen oder getragen werden.
Beim Werfen darf der Ball nur nach hinten gespielt werden.
Die Verteidiger versuchen durch Tacklings die Angreifer aufzuhalten.
Dabei sind allerdings Aktionen überhalb der Schulterhöhe nicht erlaubt und werden bestraft.
Prinzipiell gibt es drei verschiedene Möglichkeiten Punkte zu erzielen.
Das Team, das am Ende der Spielzeit die meisten Punkte erzielt hat, gewinnt das Spiel.

Rugby ist ein sehr köperbetontes und hartes Spiel, was allerdings enorm gemeinschaftsbildend und auf jeden Fall auch für Mädchen spielbar ist.

**Schwierigkeitsgrad**: einfach ☐ mittel ☑ schwer ☐

**Material** (bitte denke auch ans kleinste Detail):

- ovaler Ball
- gerader Platz mit Spielfeldbegrenzungen (z.B. Fußballplatz)
--> zur Not geht auch eine Wiese mit z.B. Absperrband als Spielfeldbegrenzung
- 2 Rugby Tore ( aus z.B. 6 Brettern)

**Dauer**:

Ich bin bereit, meinen Workshop auch **an** ein ☐ oder zwei ☑ **anderen Orten** im Umkreis von ..25.. km durchzuführen.

Dies ist mir noch **wichtig**:

Motto: "Hart, aber fair!"

Rugby ist eine anspruchsvolle Sportart, bei der es auch schnell mal hitzig werden kann.
Die obersten Regeln lauten deshalb: Respekt und Fairness!